

Schock beim Theater: Eidinger bricht auf der Bühne zusammen!

Erleben Sie den dramatischen Abend der Schaubühne in Neapel: Lars Eidinger fasziniert beim „Hamlet“ und sorgt für Aufregung.



Die Schaubühne Berlin, ein herausragendes Theater in der Hauptstadt, hat mit ihrer Aufführung des Klassikers „Hamlet“ in Neapel für großes Aufsehen gesorgt. Regisseur Thomas Ostermeier und der charismatische Schauspieler Lars Eidinger, der seit 2008 die Rolle des Prinzen Hamlet spielt, zogen das Publikum sowohl mit schauspielerischem Talent als auch durch humorvolle Slapstick-Elemente in ihren Bann. Wie **BERLIN LIVE** berichtete, wurde die Stimmung plötzlich von einem dramatischen Vorfall gestört.

Unvorhergesehene Wendung auf der Bühne

Während einer kämpferischen Szene mit seinem Kollegen Konrad Singer stürzte Eidinger unerwartet auf den Rücken und landete unglücklich nahe einer Requisiten-Schaukel. Anfängliche Heiterkeit wandelte sich im Zuschauerraum schnell in Entsetzen, als das Publikum lautstark das Gefühl hatte, dass dies kein geplanter Teil der Darbietung sei. Ein besorgter Aufruf „È vero!“ verstärkte die Unruhe im Saal, wie [schaubuehne.de](http://www.schaubuehne.de) feststellte. Doch Eidinger bewies seine Unerschütterlichkeit; mit einem beeindruckenden Sprung rappelte er sich wieder hoch und setzte seine Darbietung fort.

Obwohl der Moment für Verwirrung sorgte, meldete sich der Schauspieler sofort mit einem herzlichen „Sorry!“ an das Publikum zurück, was die Stimmung wieder auflockerte. Das neapolitanische Publikum erlebte damit den unkonventionellen Charme von Eidinger in seiner vollen Pracht.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.berlin-live.de• www.schaubuehne.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de